



CHÂTEAU^{DE}
GRUYÈRES



01.04. – 18.06.23

Photo Esplanade

LAURENCE KUBSKI

Crickets

Pressemitteilung

chateau-gruyeres.ch



CRICKETS

Für seine neue Ausgabe von Photo Esplanade lädt das Schloss Gruyères die Fotografin Laurence Kubski ein, eine Auswahl von Bildern aus ihrer Serie Crickets zu zeigen. Dieses Fotoprojekt untersucht die althergebrachte Begeisterung der Chinesinnen und Chinesen für männliche Grillen. Die für das Reich der Mitte symbolträchtigen Insekten werden nicht nur wegen ihres Zirpens, sondern auch wegen ihrer heldenhaften Kämpfe geschätzt. Bilder dieser von der gebürtigen Freiburgerin einfühlsam hervorgehobenen Leidenschaft sind vom 1. April bis 18. Juni 2023 auf der Esplanade des Schlosses zu bewundern.

Für die Foto Esplanade 2023 schlüpft Laurence Kubski in die Rolle der Reiseleiterin und begleitet uns zum Herz des Reichs der Mitte. Mit ihrer Fotoreihe *Crickets* beleuchtet die Künstlerin die Leidenschaft der Chines*innen für die Grille - ein emblematisches Insekt, das zumal als Glücksbringer oder Musikant, zumal als Kämpfer und Star in winzigen, eigens für sie erbauten Arenen betrachtet wird.

Für ihren melodischen Gesang besonders wertgeschätzt, bewohnen und beleben Grillen bereits seit dem 8. Jahrhundert chinesische Haushalte. Diese erstaunlichen Haustiere, die für Glück, Langlebigkeit oder ewiges Leben stehen, werden in kleinen Schachteln aufbewahrt und in der Tasche eines Kleidungsstücks verstaut, damit den ganzen Tag lang von ihrem "Gesang" profitiert werden kann. Ab dem 10. Jahrhundert stehen die musikalischen Insekten dann auch wegen ihres kämpferischen Temperaments hoch im Kurs. Es werden Grillen-Kämpfe organisiert: Duelle im Kleinstformat, die vor und mit einem faszinierten Publikum zahlreiche Geldwetten bewirken. Während der chinesischen Kulturrevolution (1966–1976) wurde die "Grillensitte", die als bürgerlicher Zeitvertreib und Symbol der Vergangenheit angesehen wurde, dann untersagt. Das Verbot wurde allerdings um 1980 wieder aufgehoben, mit Ausnahme der Wetten, die heute, wenn sie dennoch weiter praktiziert werden, in absoluter Diskretion stattfinden. Die Begeisterung für Grillen kommt gegenwärtig, wo die Chines*innen sich alte Traditionen wieder zu eigen machen, erneut mehr und mehr in Mode.

In sorgfältig gestalteten, abwechslungsreichen Fotokompositionen dokumentiert und inszeniert Laurence Kubski die Begeisterung der chinesischen Bevölkerung für die Grille, deren Talente poetischer und zugleich kriegerischer Natur sind. Unsere Reise beginnt in der Provinz Shandong in der kleinen Ortschaft Sidian, die den Spitznamen "Hauptstadt der Grillen" trägt. Dort folgt die Künstlerin Grillenjäger*innen und trifft manchmal auf Mitglieder der Mafia, die unauffällig für Millionen von Yuan Insekten kaufen, die für illegale Duelle und Wetten bestimmt sind. Eine gute Grille kann in dieser Region im Nordosten des Landes, die dafür bekannt ist, die besten Kampfheimchen Chinas hervorzubringen, tatsächlich bis zu zwei Monatsgehälter einbringen. Das Abenteuer geht dann auf Tiermärkten und in den Strassen der Grossstädte weiter, in denen Laurence Kubski auf Sammler*innen und passionierte Kenner*innen dieser Insekten trifft. In wundersamen Arenen werden die kleinen Grillgladiatoren zunächst noch durch eine Trennwand getrennt, dann von ihren



Besitzer.innen mit einem Zweig angestachelt, bevor sie unter den wachsamen Augen eines Schiedsrichters, der die Anzahl der Angriffe und Rückschläge zählt, nach den seit dem 13. Jahrhundert nahezu unveränderten Regeln kämpfen.

Dieser altherwürdigen und von der heutigen chinesischen Gesellschaft wiederbelebten Tradition begehend, präsentiert Laurence Kubski auf der Esplanade des Schlosses Gruyères eine erstaunliche Bilderreihe. Anhand von Landschaften, Porträts und Szenen eines überraschenden Alltags seziert die Fotografin die Beziehungen der Chines*innen zu dem emblematischen Insekt. Laurence Kubski geht dabei über die Grenzen des Dokumentarischen hinaus und liefert eine feinfühlig Interpretation, binnen derer sie gravierte Stillleben sowie Bilder, die ebenso von der Machart der chinesischen Malerei als auch der westlichen Kunst geprägt sind, in ihre Reihe einfügt.



LAURENCE KUBSKI

Die aus Freiburg stammende Fotografin Laurence Kubski (1986*) hat ihr Diplom an der ECAL (École cantonale d'Art de Lausanne) erlangt. In ihren Serien beschäftigt sich die Künstlerin mit den Beziehungen der Menschen zur Tierwelt und untersucht diesbezüglich die sozialen und wirtschaftlichen Praktiken verschiedener Kulturen. Ihre Arbeiten wurden in der Schweiz und im Ausland gezeigt, unter anderem in der Villa Noailles in Hyères, beim Copenhagen Photo Festival und bei den Rencontres de la Photographie d'Arles.

Ausstellungen (Auswahl)

2022

Journée des Arts de Nyon, Coup de Cœur Gast, Einzelausstellung, Galerie l'Esquisse, Nyon, Schweiz

Screening « projet 768_768 », Plateforme 10, Lausanne, Schweiz

2021

Festival Art.+1000, Gruppenausstellung, La Brévine, Schweiz

Arcoop Wall Project 2021, Gruppenausstellung, Genf, Schweiz

PHmuseum 2021 Photography Grant Vorführung bei Verzasca Foto (Schweiz), Lagos Photo (Nigeria) and JIPFest (Indonesien)

2020

Villa Noailles, Hyères, Gruppenausstellung (35. Festival international Festival de mode, de photographie et d'accessoires de mode)

2019

«100 Beste Plakate » Gruppenausstellung, Kulturforum, Kunstbibliothek, Berlin; Museum Folkwang, Essen; Paper Gallery, Seoul; etc.

2018

Copenhagen Photo Festival 2018, Gruppenausstellung, Villa Kultur, Østerbro, Copenhagen

Life Framer, Gruppenausstellung, A Space for Photography Gallery, Arles

2017

The Independent Photographer Gruppenausstellung, Eigenheim Weimar Gallery, Berlin

2016

« Made in Hong Kong », Gruppenausstellung, ELAC, Renens

2015 « Primo » group exhibition, galerie Palais, Neuchâtel

Preise und Auszeichnungen (Auswahl)

2021

Finalist, PHmuseum 2021 Photography Grant « Los Mejores Libros de Fotografía del Año » Kategorie international, PHotoESPAÑA

2020

Finalist, 35. Fotowettbewerb, Villa Noailles, Hyères
« Globetrotter World Photo », 1. Platz, Bern

2018

1. Platz, 21. vfg Nachwuchsförderpreis für Fotografie (vfg Swiss Young Talent Award of Photography)

2017

1. Platz, 21. vfg Nachwuchsförderpreis für Fotografie (vfg Swiss Young Talent Award of Photography)

Preis PDN Emerging Photographer

Preisträgerin Life Framer, « Civilization »

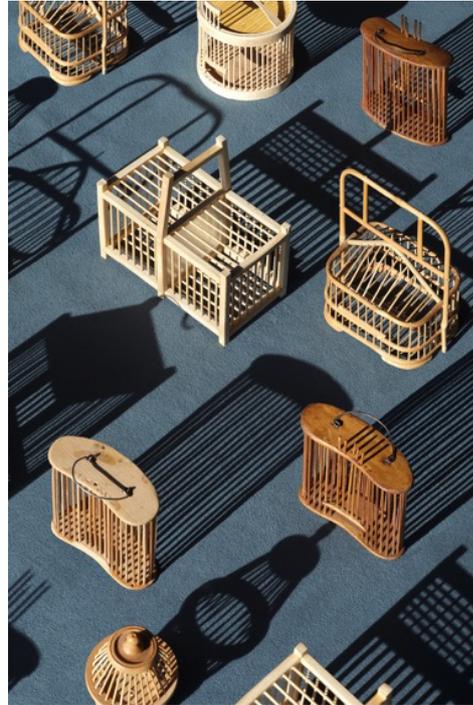


PRESSEBILDER

Die Pressebilder sind in hoher Auflösung auf www.chateau-gruyeres.ch/presse oder auf Anfrage verfügbar. Diese Bilder dürfen ausschliesslich für die Werbung für die Ausstellung verwendet werden. Das Copyright ist ausdrücklich zu erwähnen.



1. *Crickets*, 2019-2020 © Laurence Kubski



2. *Crickets*, 2019-2020 © Laurence Kubski



3. *Crickets*, 2019-2020 © Laurence Kubski



4 *Crickets*, 2019-2020 © Laurence Kubski



5. *Crickets*, 2019-2020 © Laurence Kubski



6. *Crickets*, 2019-2020 © Laurence Kubski



8. *Crickets*, 2019-2020 © Laurence Kubski



9. Laurence Kubski © dr



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Laurence Kubski

Crickets

01.04. – 18.06.23

Vernissage

Fr. 31 März 2023 um 18h30

Kurator der Ausstellung

Filipe Dos Santos

Schloss Gruyères

Rue du Château 8

CH – 1663 Gruyères

+41 26 921 21 02

info@chateau-gruyeres.ch

www.chateau-gruyeres.ch

Kontakt Presse

Für Informationen oder Pressebilder

wenden Sie sich bitte an:

Filipe Dos Santos

+41 26 921 21 02

filipe.dossantos@chateau-gruyeres.ch

Muriel Sudano

+41 26 921 21 02

muriel.sudano@chateau-gruyeres.ch

Zugang Presse

www.chateau-gruyeres.ch/presse

Öffnungszeiten

Montag bis Sonntag

9 – 18 Uhr (April - Oktober)

10 – bis 17 Uhr (November bis März)

Tarifs

Erwachsene CHF 12.00

AHV, IV, Studierende CHF 8.00

Gruppen (ab 15 Pers.) CHF 8.00

Kinder (6 – 15 Jahre) CHF 4.00

Kinder unter 6 Jahren CHF gratis

Mit der Unterstützung von

